

Zeitschrift: Landtechnik Schweiz
Herausgeber: Landtechnik Schweiz
Band: 62 (2000)
Heft: 9

Rubrik: Holzenergie : Volkswirtschaftlich ein starkes Stück

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

Download PDF: 04.02.2026

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>



Holzenergie:

Volkswirtschaftlich ein starkes Stück

In die Holzenergie investiertes Geld bleibt in der Region und ist im Inland beschäftigungswirksam. Holzfeuerungen schaffen und erhalten Arbeitsplätze in wirtschaftlichen Randregionen. Die Wärme aus dem Wald ist deshalb ein wichtiger Faktor der Volkswirtschaft unseres Landes.

Volkswirtschaftliche Dynamik

Nicht nur aus volkswirtschaftlicher Sicht schneidet das Holz gegenüber anderen Energieträgern hervorragend ab. Auch regionalpolitisch ist die vermehrte Nutzung des zweitwichtigsten erneuerbaren Energieträgers (nebst der Wasserkraft) sinnvoll: Holzfeuerungsanlagen können der Wirtschaft in der Region eine Dynamik verleihen, da Anlagen und Dienstleistungen vermehrt in der Nähe eingekauft werden können. Da auch der Energieträger Holz aus der Region stammt, ergibt sich die höhere Wertschöpfung.

Holzfeuerungen schaffen eine langfristige Nachfrage nach regionalen Gütern und Dienstleistungen. Sie tragen damit wesentlich zur Erhaltung und Schaffung von nachhaltigen Arbeitsplätzen bei.

Der Wald liefert nicht nur einen wertvollen Rohstoff und Energieträger, sondern erfüllt gleichzeitig eine ganze Reihe von anderen Funktionen.

Holzenergie – dem Wald zuliebe und für mehr Unabhängigkeit

Der Wald schützt unseren Lebensraum und bietet uns Erholung. Damit der Wald die wichtigen Aufgaben als Rohstofflieferant sowie als Lebens- und Erholungsraum optimal erfüllen kann, muss er gepflegt werden. Dabei fällt viel Holz von minderer Qualität an. Dieses Holz kann einigermaßen kostendeckend nur noch als Energienholz genutzt werden. Dort, wo es eingesetzt werden kann, wird also ein Beitrag zur Waldflege und zur Erhaltung von gesunden und stabilen Wäldern geleistet. Je mehr Holzfeuerungsanlagen eingesetzt werden, je besser

Volkswirtschaftlich ganz stark: Holz verfeuern ist weit mehr als nur Wärme erzeugen, denn Wärme aus dem einheimischen Wald bedeutet Arbeitsplatzsicherung in der Region.

werden gleichzeitig die Betriebsergebnisse unserer Forstbetriebe.

Unsere heutige Energieversorgung ist zu über 80 Prozent direkt vom Ausland abhängig. Eine vermehrte Nutzung von Wärme aus dem einheimischen Wald hilft mit, diese einseitige Abhängigkeit zu verringern und die Energieversorgung zu diversifizieren. Dies bedeutet mehr Unabhängigkeit. Das Risiko allfälliger Versorgungsengpässe oder Preiserhöhungen bei den fossilen Energieträgern lässt sich dadurch entscheidend verbessern.

| | Holz | Öl | Gas |
|---------|------|-----|-----|
| Region | 52% | 16% | 14% |
| Schweiz | 48% | 25% | 12% |
| Ausland | 59% | 74% | |

Ort der Wirksamkeit von investiertem Kapital (100%) für Investition und Betrieb der Anlage, welches in eine Holzfeuerungsanlage statt in eine Öl- oder Gasheizung investiert worden ist.

Quelle: VHe

Die Holzfeuerung kostet 7 bis 15 Rappen pro Kilowattstunde. Mit Öl oder Gas sind es 5 bis 10 Rappen. Nebst der warmen Stube gibt es aber noch viele weitere Vorteile: kein zusätzliches CO₂ (Treibhauseffekt), erneuerbare Energie, Waldflege, Erhaltung wichtiger Funktionen des Waldes, weniger Schwebefeuersmissionen, gute Ökobilanz und regionale Wirtschaftsförderung.

Schweizerische Vereinigung für Holzenergie VHe
Falkenstrasse 26
8008 Zürich
Tel. 01 267 47 70
www.vhe.ch

* In Zusammenarbeit mit der VHe (Schweizerische Vereinigung für Holzenergie) berichtet die «Schweizer Landtechnik» unter dieser Rubrik regelmässig über die Nutzung von Energieholz. Die Zusammenarbeit ist von SVLT-Direktor Jürg Fischer angeregt und vom Geschäftsausschuss des SVLT gutgeheissen worden.



Über 50 Verkaufs- und Servicestellen in der Schweiz.

RENAULT

Unerreichter Fahrkomfort: Stöße und Unebenheiten auf Acker und Strasse werden vollständig absorbiert.

Vollgefederte Integralkabine

S.C.I.M.A. RENAULT Traktoren
3185 Schmitten FR

Komfort



Tel. 026 496 36 01
Fax 026 496 36 61